

**Kleine Anfrage zur kurzfristigen schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 2 GO LT**

Abgeordnete Detlev Schulz-Hendel, Susanne Menge, Julia Willie Hamburg und Meta Janssen-Kucz (GRÜNE)

Novelle der Straßenverkehrsordnung

Anfrage der Abgeordneten Detlev Schulz-Hendel, Susanne Menge, Julia Willie Hamburg und Meta Janssen-Kucz (GRÜNE) an die Landesregierung, eingegangen am 19.12.2019

Die Arbeitsgruppe der Verkehrsministerkonferenz erarbeitete im Frühjahr 2019 Vorschläge zur Novellierung der Straßenverkehrsordnung (StVO), welchen die Verkehrsministerkonferenz im Oktober zustimmte und die dann teilweise vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) übernommen wurden. Nun fordern einige Bundesländer Änderungen an der Vorlage des BMVI zur Novelle der StVO, die hinter den Vorschlägen der Arbeitsgruppe der Verkehrsministerkonferenz zurückbleiben und sprechen sich gegen fahrradfreundlichere Regelungen aus. In der zweiten Januarwoche soll ein weiteres Abstimmungstreffen mit Vertreterinnen und Vertretern der Länder stattfinden.

1. Wie bewertet die Landesregierung die von Bundesverkehrsminister Scheuer angedachten Maßnahmen und Änderungen der StVO, und hält sie diese für ausreichend?
2. Wird die Landesregierung den Vorschlägen der Arbeitsgruppe zustimmen, oder wird sie eigene Änderungsvorschläge zu der Novelle vorlegen? Wenn ja, um welche konkreten Änderungsvorschläge handelt es sich?
3. Beabsichtigt die Landesregierung, dass an dem anstehenden Treffen neben dem für die StVO zuständigen Referat auch das für den Radverkehr zuständige Referat teilnehmen oder bei der Vorbereitung entsprechend miteingebunden wird? Wenn ja, wie?